SONNTAGSZEITUNG AMMERLAND 30.12.17

Gerald Hoppmann (li.) und Wolf Kulawick zeigen vor dem denkmalgeschützten Krögerhof die Pläne für das Wohnprojekt. Foto: Paritätischer

Neues Leben für Krögerhof

Hoppmann errichtet 40 seniorengerechte Wohnungen

METJENDORF/lrs. Seit etwa 1680 ist sie belegt, die „fünfte Siedlerstelle" in Metjendorf, bekannt als „Krögerhof". Nun kommt neues Leben auf das Areal im Zentrum des Ortes. Bis zum Sommer 2018 sollen hier 40 senioren- und behindertengerechte Wohnungen in drei Gebäuden entstehen.

Investor ist der Metjendorfer Bauunternehmer Gerald Hoppmann. Im denkmalgeschützten Krögerhof selbst soll eine Tagespflegeeinrichtung für Senioren mit 14 Plätzen entstehen. Der Zugang soll durch eine neue „Groot Döör" von der Metjendorfer Landstraße her erfolgen. Die historische Holzständerkonstruktion des Gebäudes soll über verglaste Lichtbänder wahrnehmbar sein. Auch die Pflegeeinrichtung soll im November 2018 eröffnet werden. Eine Betreuung zwischen 8 und 16 Uhr soll vor allem für eine Entlastung der Angehörigen sorgen.

„Die drei Gebäude werden sicher dazu beitragen, dass Senioren aus der Gemeinde Wiefelstede zukünftig in ihrer vertrauten Umgebung wohnen bleiben können", ist sich Gerald Hoppmann sicher. Wohnen und Service sollten im Bauprojekt miteinander kombiniert und mit einer Tagespflegeeinrichtung verbunden werden – dieses Konzept wird nun auf dem knapp 8.000 Quadratmeter großen Gelände umgesetzt.

Auf der Suche nach einem Kooperationspartner ist Hoppmann beim Kreisverband Friesland des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen fündig geworden. In dessen Trägerschaft wird auch auch die Tagespflege befinden. „Das Konzept ist ein für die Gemeinde Wiefelstede bislang einmaliges Angebot für Senioren", erklärt Wolf Kulawik, Geschäftsführer des Paritätischen Friesland. Seniorenfreundliches Wohnen mit Service werde hier mit einer fußläufig zu erreichenden Tagespflegeeinrichtung kombiniert.

Für die Bewohner der Anlage wird der Paritätische verschiedene Serviceangebote vorhalten, die diese wahrnehmen können, jedoch nicht müssen, vom Hausnotruf über hauswirtschaftliche Dienste bis zur ambulanten Pflege. Auch gemeinschaftliche Veranstaltungen sollen angeboten werden. In einem Büro vor Ort wird der Wohlfahrtsverband zudem über Fragen der täglichen Lebensführung, der Wohnanpassung im häuslichen Umfeld, ergänzenden Unterstützung oder bei der Antragstellung für Pflege- und Beratungsleistungen informieren und beraten.

Die 40 Wohnungen mit einer Größe zwischen 55 und 95 Quadratmetern werden barrierearm gebaut und verfügen über Terrassen, Balkone oder Dachterrassen sowie einen Pkw-Stellplatz und einen Kellerraum. Bezugsfertig sollen sie im Sommer 2018 sein. In den drei Gebäuden werden auch voll ausgestattete Gästezimmer für Besucher der Bewohner eingerichtet.

Informationen zum Bauprojekt gibt es unter www.hoppmann-bau.de, vermietung@hoppmann-bau.de oder 0441/961910. Mehr über die Tagespflege gibt es unter www.tagespflege-metjendorf.de oder friesland@paritaetischer.de.

Drei solcher Wohnhäuser mit insgesamt 40 Wohnungen sollen entstehen, hinzu kommt eine Tagespflegeeinrichtung für Senioren. Planungsskizze: Paritätischer